

Korkboden

Design der Natur. Komfort pur.



Von Händen gewonnen...

...von klugen Köpfen erdacht

Wunderbar wandelbar.

Das Mädchenzimmer „Pretty in Pink“ soll auch am Boden kräftig Farbe zeigen. Im großzügigen Wohn-Ess-Bereich soll die Fläche vorm Kamin im mattgrauen Betonton die Gäste begeistern. Und der Badewanne zu Füßen? Da soll der Untergrund in Eichenoptik glänzen – wasserabweisend, versteht sich. So unterschiedlich die Ausgangssituationen auch sind, so einheitlich ist die Lösung für sämtliche dieser Lebensbereiche: Kork. Der wunderbar wandelbare Naturstoff. Er ist einfach überall zuhause. Keine Frage: Dieser moderne Wohlfühlboden nimmt jede Herausforderung an und lässt in puncto Optik und Design keine Wünsche offen.



Korkparadies Portugal.

Portugal hat traumhafte Strände, inspirierende Metropolen und ist der größte Korklieferant rund um den Globus. Etwa die Hälfte des weltweiten jährlichen Bedarfs stammt von dort. Die umfangreichen Wälder, in denen die Korkeiche zuhause ist, sind Lebensräume für zahlreiche, mitunter vom

Aussterben bedrohte Tiere und Pflanzen.

Die Gewinnung von Kork ist generationenübergreifend – schließlich muss eine Eiche gute 25 Jahre wachsen und gedeihen, bis sie erstmalig geschält werden darf. Im Mai beginnt die Ernte und endet etwa im August. Korkeichenwälder verbessern die Luft: Allein in Portugal binden sie pro Jahr etwa 14 Millionen Tonnen CO₂. Neben der sauberen Luft noch ein Pluspunkt in Sachen Nachhaltigkeit: Kork ist bis aufs letzte Gramm vollständig recycelbar.



Nachhaltiger Naturstoff.

Wer heute plant, baut und einrichtet, weiß längst: Ressourcen zu schonen und mit Energie zu haushalten ist eine elementare Grundforderung – gerade für einen gesunden, langlebigen Boden in den eigenen vier Wänden. Wie passend, dass es mit Kork einen Rohstoff gibt, der wie kaum ein anderer das Thema Nachhaltigkeit lebt. Diesen Naturstoff gibt es seit Millionen von Jahren. Und es wird ihn immer geben. Denn dieser natürliche Werkstoff wächst nach, zu 100 Prozent. Kork wird aus der Rinde der bis zu 15 Meter hohen Korkeiche gewonnen, die zwei Jahrhunderte alt werden kann. Durch regelmäßiges Schälen, von erfahrenen Experten in klassischer Handarbeit durchgeführt, behält die Korkeiche ihre lange Lebensdauer. Kein einziger Baum wurde und wird zur Gewinnung von Kork gefällt.



Jede Wunschoptik realisierbar. Kork hat das Potenzial, nahezu jeden Look zu präsentieren. Bei der Konzeption der Oberflächen-Designs von Korkböden orientieren sich die Entwickler an den aktuellen Trends in Sachen Inneneinrichtung. Welcher Stil auch immer bevorzugt wird – puristisch oder verspielt, funktional oder nostalgisch – Kork kann's. Holzparkett, Schiffsdiele, Naturstein, Schiefer oder Beton: Jede Wunschoptik ist realisierbar. Innovative Technik macht's möglich. Es ist der so genannte Printkork, veredelt mit einem digitalen Verfahren. Daneben ist die klassische, natürliche Optik sehr beliebt, die es heute in den verschiedensten Farbwelten gibt.



... für warme Füße gemacht

Von der Küche durch den Flur ...

Warum Kork seit Jahrhunderten der bevorzugte Verschluss für Wein- und Sektflaschen ist? Seine Fähigkeit, extrem elastisch und isolierend zu sein, verhalf dem Naturprodukt zum Siegeszug. Diese speziellen Eigenschaften tragen maßgeblich dazu bei, um Kork auch als Bodenbelag so einzigartig und erfolgreich zu machen. Deshalb sind Böden aus dem nachwachsenden Material Kork fußwarm und schonend für die Gelenke. Korkboden

ist Garant für ein gesundes, natürliches Raumklima – und für Allergiker bestens geeignet, weil seine glatte Oberfläche keinerlei Hausstaub bindet. Reinigung und Pflege sind kinderleicht. Selbst in der Küche steht man hervorragend auf Kork, der übrigens hundertprozentig feuerfest ist. Leichte Verschmutzungen verschwinden durch nebelfeuchtes Wischen spurlos. Durch seine Antistatik sorgt Kork für mehr Sauberkeit im Haushalt.

Geklickt. Geklebt. Gekonnt.

Wer Kork für den Boden wählt, entscheidet sich für einen weiteren großen Vorteil: Kork ist leicht zu verlegen. Mit wenigen Arbeitsgeräten und ein paar Handgriffen, dank simplem Klick-System. Neben dieser sogenannten schwimmenden Verlegung gibt es eine zweite Variante: vollflächig verklebter Korkboden. Wird Kork mit hochwertigem und lösungsmittelfreiem Leim vom Fachmann verklebt, trotzt moderner Korkboden hohen Beanspruchungen in der Küche wie im Badezimmer. Selbst größere Mengen verschütteten Wassers richten dann keine Schäden am Boden an.



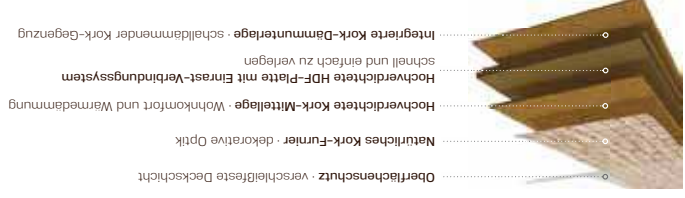
... um die Herzen zu erreichen

... übers Kinderzimmer ins Bad.

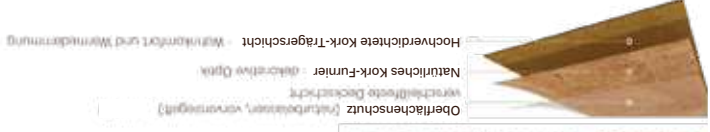
Kork ist wärmer als Fliesen, hygienischer als Teppichboden, elastischer als Holz und leiser als Laminat. Wer in den Räumen der kleinsten Familienmitglieder Kork verlegt, kommt ganz groß raus. Denn Kork gilt als robust und widerstandsfähig. Jeder Kubikzentimeter dieses Naturwunders besteht aus rund 40 Millionen elastischen Zellen, die in Kombination mit der darin eingeschlossenen Luft dafür sorgen, dass Kork nicht nur äußerst leicht ist, sondern auch Schall und Vibrationen dämmt – er wird sogar auf Flughäfen als Stöbdämpfer in Start- und Landebahnen verwendet. In der Küche und besonders im Badezimmer spielt Korkboden eine weitere Stärke aus: Er ist extrem wasserabweisend, schimmel- oder Fäulnis sind deshalb chancenlos. Und dank seiner dehnbaren Isolierfähigkeit lassen sich in Haus und Wohnung richtig Energie und Kosten sparen – ohne auf den Luxus einer Fußbodenheizung verzichten zu müssen.



Schwimmende Verlegung (Floating)



Vollflächige Verlebung (Glue-Down)



Schicht für Schicht Komfort.

Warum heute Kork moderner denn je ist? Innovative Fertigungstechnologien machen's möglich. Neben der isolierenden Korkdämmunterlage, einer Holzfaser-Trägerplatte und einer weiteren Korkschicht, die den Geh- und Stehkomfort unterstützt, ist es das Dekor, welches heute den Unterschied ausmacht. Der digital aufgetragene Druck realisiert alle nur denkbaren Optiken von Schiffsdielen über Schiefer bis Beton. Als abschließende Schutzschicht obenauf, die eine einfache Pflege des Bodens ermöglicht, liegt die Versiegelung.



Für alle Sinne. Kork.

Gütesiegel Kork-Logo.

Zur Sicherung eines einheitlichen Qualitätsstandards hat der Deutsche Kork-Verband (DKV) ein Gütesiegel entwickelt, welches permanent aktualisiert und erweitert wird: das Kork-Logo. Die Zertifizierung wird an Produkte vergeben, die mindestens den in Europa geltenden technischen und chemischen Normen entsprechen. Damit ist nicht nur gewährleistet, dass alle verwendeten Materialien und Stoffe umweltfreundlich sind, sondern dass auch die zwingend erforderliche Mindestdicke der Korkdeckschicht eines Bodens 2,5 Millimeter beträgt. Denn erst dann kommen alle wertvollen Eigenschaften des Naturkorks wirksam zum Tragen.

Viele stehen schon heute auf Kork. Sie bald auch?

Der Fachbetrieb in der Nähe berät Sie gerne und umfassend. Weitere Informationen im Internet unter www.kork.de und www.schoener-leben-mit-kork.de



